

RAFIKI - Beste Freundinnen

NORWEGEN 2009, REGIE: CHRISTIAN LO, LÄNGE 79 MIN.

Inhalt

Julie, Naisha und Mette sind beste Freundinnen. Sie machen Schneeballschlachten, Schlittenrennen und freuen sich auf Weihnachten. Eines Tages verschwindet Naisha und niemand weiß, wo sie und ihre Mutter hin sind. Der einzige Hinweis, den Mette und Julie haben, ist ein kleiner Zettel mit einer Adresse in Oslo. Die beiden Mädchen machen sich auf den Weg, um ihre beste Freundin Naisha zu suchen. Der Film thematisiert eine starke Freundschaft und Möglichkeiten politischen Handelns.

RAFIKI - beste Freundinnen für immer, das haben sich die drei Mädchen Julie, Naisha und Mette geschworen. RAFIKI bedeutet in dem Land, aus dem Naisha und ihre Mutter Salome stammen, Freund. Das Leben der neunjährigen Mädchen gerät aus den Fugen, als Naisha und Salome flüchten, weil sie aus Norwegen ausgewiesen werden sollen. Der Zettel, auf dem mit Zaubertinte eine Adresse in Oslo geschrieben steht, ist der einzige Hinweis, den Mette und Julie auf Naishas Verbleiben haben. Ausgerechnet diese Adresse zeigt Julie widerwillig ihrem Vater, der Polizist



RAFIKI - beste Freundinnen für immer! V.l. Mette, Naisha und Julie.

ist. Um Naisha und ihre Mutter vor der Polizei zu warnen, machen sich Julie und Mette heimlich auf den Weg nach Oslo. Plötzlich sind alle vier auf der Flucht: Julie, Mette, Naisha und Salome. Nachdem Salome vor Julies Augen von der Polizei verhaftet wird, sind die drei Mädchen auf sich gestellt. Als sie fieberhaft überlegen, was sie tun könnten, damit Naisha und ihre Mutter in Norwegen bleiben dürfen, kommt ihnen eine Idee. Warum nicht mit den Menschen

reden, die politische Entscheidungen treffen? Als Julie vor den Politikern steht, nimmt sie all ihren Mut zusammen, um ihr Anliegen vorzubringen – dabei traut sie sich eigentlich nicht mal, vor ihrer eigenen Schulklasse zu sprechen: Alles der starken Freundschaft und der Gerechtigkeit zu liebe. Julies Rede bewirkt letztendlich, dass Naisha und Salome in Norwegen bleiben dürfen.



Julies Lehrerin bittet sie, die Eröffnungsrede für das Santa Lucia Fest zu halten – dabei traut Julie sich eigentlich nicht mal, vor ihrer eigenen Klasse zu sprechen.



Die Polizei - darunter auch Julies Vater - ist auf der Suche nach Naisha und ihrer Mutter Salome, die in ihr Herkunftsland abgeschoben werden sollen.



Wenn es anfängt zu schneien, darf man sich was wünschen. Das haben die besten Freundinnen vereinbart.

Hintergrundinformationen

RAFIKI AUF EINEN BLICK

Norwegen 2009

Originaltitel

RAFIKI - Bestevenner

Regie

Christian Lo

Drehbuch

Morten Hovland

Darsteller

Live Marie Runde
Regine Stokkevåg Eide
Ado Johanna Giripo

Länge

79 Minuten

FSK

ohne Altersbeschränkung

Altersempfehlung

ab 8 Jahre

Klassenstufe

ab 4. Klasse

Themen

Freundschaft, Asylpolitik

Fächer

Deutsch, Sachunterricht



Bildsymbolik des Films

Direkt zu Beginn des Films erfolgt eine Einführung in das zentrale Thema „Freundschaft“. Die drei Protagonistinnen Julie, Mette und Naisha rasen gemeinsam auf dem Schlitten einen Berg hinunter. Die drei 9-jährigen Mädchen vergnügen sich großartig. Kurze Zeit später kippt der Schlitten und alle Drei liegen im Schnee. Die Szene verdeutlicht, dass die Freundinnen gute und schlechte Zeiten miteinander überstehen. Auch auf der Dialogebene kommt die starke Freundschaft der drei Mädchen zum Ausdruck. Sie wünschen sich für immer Freundinnen zu sein. Dieser Wunsch wird auf der visuellen Ebene mit drei Schneeengeln dargestellt.

Der Film RAFIKI arbeitet insgesamt mit einer starken Bildsymbolik. In dem Moment, als die Schneeengel als ein Symbol der Freundschaft von Julie zerstört werden, gewinnt ein anderes Symbol wieder an Bedeutung: Das Freundschaftsamulett, das Naisha für alle Drei gebastelt hat. Naisha hat ihr Amulett bei der Flucht ihrem Nachbarn hinterlassen, damit er es an Julie weitergeben kann. Als Julie das Amulett bekommt, wird deutlich, dass die beiden trotz ihres vorangegangenen Streits noch immer Freundinnen sind. In dem Amulett befindet sich ein geheimer Zettel mit der wichtigen Information, wohin Naisha und ihre Mutter geflüchtet sind.

Auch während des Filmhöhepunkts spielt das Freundschaftsamulett wieder eine zentrale Rolle. Als Julie im Plenarsaal von Oslo vor dem Parlament sprechen will, fehlt ihr der Mut. Erst als sie das Freundschaftsamulett sieht, traut sie sich, vor den Politikern zu sprechen. Diese Rede führt letztendlich dazu, dass Naisha und ihre Mutter Salome in Norwegen bleiben dürfen. Am Ende des Films greift der Regisseur Christina Lo dann wieder auf das Freundschaftssymbol Schneeengel zurück. In der letzten Einstellung liegen die Freundinnen wieder im Schnee und machen neue Schneeengel. Der Kreis der Bildsymbole schließt sich.

Allgemeines Hintergrundwissen

ASYL

Weltweit sind über 44 Millionen Menschen auf der Flucht. Gründe zur Flucht gibt es genug: Verfolgung, Folter, Vergewaltigung, Krieg und Bürgerkrieg, drohende Todesstrafe – um nur die wichtigsten zu nennen. Viele Flüchtlinge versuchen, in die Europäische Union zu fliehen, denn dort haben sie Anspruch auf Asyl – zumindest viele von ihnen.

Unter Asyl versteht man einen Zufluchtsort oder einen Unterschlupf, in dem man sicher ist vor Gefahr und Verfolgung. Ein Recht auf Asyl haben Menschen, die in ihrem eigenen Land um ihr Leben oder ihre Freiheit fürchten müssen. Und das nicht, weil sie Verbrecher sind, oder etwas Unrechtes getan haben. In manchen Ländern genügt es schon der falschen Rasse, Religion oder politischen Gruppierung anzugehören, um um sein Leben fürchten zu müssen. In Deutschland gehört das Asylrecht zu den Grundrechten eines jeden Menschen. Das heißt, in unserer Verfassung steht "jeder Mensch hat einen Anspruch auf Asyl in Deutschland"? Aber nur, wenn der Heimatstaat die Menschen nicht ausreichend schützen kann, oder selber der Auslöser für die Flucht ist.

Um Asyl beantragen zu können, müssen Flüchtlinge aber erst einmal nach Europa kommen. Gar nicht so einfach – denn um dort einzureisen, braucht man eigentlich ein Visum. Woher aber soll ein Flüchtling ein Visum bekommen? Genau, gar nicht, deswegen versuchen viele auf illegalen Wegen nach Europa einzureisen. Denn die europäischen Länder versuchen möglichst wenige illegale Einwanderer ins Land zu lassen. Darum wenden sich die Flüchtlinge an sogenannte Schlepper, die ihnen helfen sollen ins Land zu kommen. Das geschieht oft unter Lebensgefahr. Zusätzlich sind die Fliehenden dabei der Willkür der Menschenschmuggler ausgeliefert.

(Quelle: www.geo.de/GEOLino/mensch/53932.html, Stand März 2011)

Abschiebung

Menschen auf der Flucht, die kein Asyl bekommen, also in Deutschland nicht als Flüchtlinge anerkannt werden, müssen unser Land wieder verlassen. Und wenn sie nicht freiwillig ausreisen, werden sie meist gegen ihren Willen, mit dem Flugzeug in ihr Heimatland zurück geflogen.

Eine solche Aktion nennt man Abschiebung. Manchmal werden aber auch straffällig gewordene, nicht deutsche Staatsbürger wieder in ihr Heimatland zurückgebracht (abgeschoben). Sie haben wegen ihres Verhaltens das Gastrecht unseres Landes dann nicht verdient.

(Quelle: www.medienwerkstatt-online.de/lws_wissen/vorlagen/showcard.php?id=16381&edit=0, Stand März 2011)



Julie, Mette und Naisha allein in Norwegens Hauptstadt Oslo.



Julie trifft einen Nikolaus, der ihr einen entscheidenden Rat gibt.



Julie fasst all ihren Mut zusammen, um mit einer Rede im Plenarsaal für Naishas Verbleiben in Norwegen zu kämpfen.

Thema: Asyl und Abschiebung

Die Flucht vor der drohenden Abschiebung spielt in dem Film RAFIKI - Beste Freundinnen eine zentrale Rolle. Naisha und ihre Mutter Salome müssen bei Nacht und Nebel ihr „zu Hause“ verlassen, weil sie in ihr Ursprungsland zurückgewiesen werden sollen. Über die Hintergründe und Naishas persönlichen Probleme erfährt der Betrachter nur sehr wenig. Der Film bietet eine gute Grundlage, Fragen rund um das Thema Asyl im Unterricht zu behandeln.

ARBEITSBLATT 1

Thema

Asyl

Zeitangaben

2 Unterrichtsstunden

Ziele

- über Asyl und Abschiebung lernen
- persönliche Erfahrungen mit dem Thema Asyl reflektieren
- Methoden der Internetrecherche üben
- kindgerechte Informationsquellen im Internet kennenlernen
- Präsentationstechniken üben

Mögliche Lösungsansätze

Asyl und Abschiebung

(vgl.) Hintergrundwissen

Aufenthaltserlaubnis

Ausländerinnen und Ausländer, die keine Bürger eines EU-Staates sind und sich für eine bestimmte Zeit in Deutschland aufhalten wollen, brauchen dafür eine Genehmigung. Diese wird von der Ausländerbehörde für eine bestimmte Zeit erteilt. Um die Aufenthaltsgenehmigung zu bekommen, muss man angeben, weshalb man in Deutschland leben möchte. Wer zum Beispiel studieren möchte oder für eine bestimmte Zeit eine Arbeit hat, kann diese Genehmigung erhalten. Wenn das Studium oder die Arbeit beendet ist, muss der ausländische Bürger wieder ausreisen. Es gibt auch die Möglichkeit, dass jemand eine Aufenthaltserlaubnis erhält. Sie unterscheidet sich von der Aufenthaltsgenehmigung: für die Aufenthaltserlaubnis muss man kein Studium oder eine Arbeit nachweisen. Eine Aufenthaltserlaubnis wird vor allem an Familienangehörige von Ausländern erteilt, die in Deutschland mit einer Aufenthaltsgenehmigung leben.

(Quelle: www.hanisauland.de, Stand März 2011)

Methode

Gruppenarbeit, Gruppendiskussion, Präsentation vor der Klasse

Material

Arbeitsblatt 1

Zugang zu PC/Internet

erforderlich für Recherche

Asyl und Abschiebung

Sucht mit Hilfe des Internets oder eines Kinderlexikons Informationen zu folgenden Begriffen.
Recherchetipps: www.blinde-kuh.de, www.geo.de/GEOlino, www.hanisauland.de, www.tivi.de

Asyl

Abschiebung

Aufenthaltsgenehmigung

Habt ihr selber schon mal Erfahrungen mit dem Thema Asyl gesammelt? Was glaubt ihr, wie sich Naisha und ihre Mutter fühlen. Diskutiert darüber in eurer Gruppe.

Thema: Freundschaft

Schon der Titel „Rafiki - beste Freundinnen“ sagt aus, dass Freundschaft ein sehr zentrales Thema des Films ist. Zusammen Spaß haben, miteinander streiten, sich nah sein, Probleme gemeinsam bewältigen, durch dick und dünn gehen – das alles macht Freundschaft aus. Als Naisha und ihre Mutter nach Oslo fliehen, werden die drei Freundinnen von heute auf morgen getrennt. Mette und Julie setzen sich für ihre Freundschaft ein, in dem sie heimlich mit dem Zug nach Oslo reisen, um Naisha und ihre Mutter Salome vor der Polizei zu warnen. Der Regisseur Christian Lo zeigt in seinem Film, dass es sich lohnt, für eine Freundschaft Grenzen zu überschreiten.

ARBEITSBLATT 2

Thema

Freundschaft

Zeitangaben

1 Unterrichtsstunde

Ziele

- sich mit dem Thema Freundschaft auseinandersetzen
- persönliche Erfahrungen mit dem Thema Freundschaft reflektieren und bewerten
- andere Meinungen anerkennen und respektieren
- Heterogenität erfahren
- Präsentationstechniken üben

Mögliche Lösungsansätze

Freundschaft im Film

- Anfangsszene, die drei Mädchen fahren auf dem Schlitten den Berg herunter (Bezug zu dem Sprichwort „in einem Boot sitzen“), äußern den Wunsch für immer Freundinnen zu sein
- Naisha schenkt ihren beiden Freundinnen das Amulett mit dem Foto der drei Mädchen
- als Naisha flüchtet, hinterlässt sie Julie das Amulett – obwohl sie sich vorher gestritten hatten
- Mette und Julie gehen für ihre Freundschaft über Grenzen und fahren allein mit dem Zug nach Oslo
- Julie überwindet für die Freundschaft ihre Angst, vor vielen Menschen zu sprechen

Methode

Einzel- und Gruppenarbeit, Diskussion, Präsentation vor der Klasse

Material

Plakate, dicke Stifte, Arbeitsblatt 2

Zugang zu PC/Internet

erforderlich für Recherche

Freundschaft

1. An welchen Stellen im Film wird die starke Freundschaft zwischen Naisha, Mette und Julie besonders deutlich?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

2. Wie bewertest du folgende Aussagen zum Thema Freundschaft. Kreuze an...richtig oder falsch? Später werden wir in der Klasse gemeinsam darüber diskutieren.

	richtig	falsch
a) Mit guten Freunden darf man nicht streiten.		
b) Man kann nur einen guten Freund oder eine gute Freundin haben.		
c) Die neusten Freunde sind immer die besten Freunde.		
d) Ein Freund oder eine Freundin ist jemand, der auch meinen Eltern gefällt.		
e) Um einen guten Freund/eine Freundin festzuhalten, muss man Geld bezahlen.		
f) Ein Freund/eine Freundin verletzt mich nie.		
g) Auf einen guten Freund/eine gute Freundin kann ich mich immer verlassen.		
h) Einem guten Freund/einer guten Freundin sollte ich immer die Wahrheit sagen.		
i) Wenn ich mit einem guten Freund/einer guten Freundin zusammen bin, fühle ich mich wohl.		

3. Welche Eigenschaft ist dir bei deiner besten Freundin/deinem besten Freund besonders wichtig? Begründe deine Aussage.

.....

.....

.....

.....

4. Was würdet ihr für einen guten Freund/eine gute Freundin tun und was nicht? Diskutiert darüber in der Gruppe. Haltet die wichtigsten Punkte auf einem Plakat fest.